

BESCHLUSSPROTOKOLL

zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Quartiersentwicklung, sozialer Zusammenhalt, Soziales, WIN, LOS, lebendige Quartiere

Mittwoch, 24.01.2024 um 17.00 Uhr

in den Räumlichkeiten: Stadtteilhaus Blockdiek, Mülheimer Str. 1-3, 28327 Bremen

Sitzungsbeginn: 17.00 Uhr

Sitzungsende: 18.30 Uhr

Teilnehmer:

Frau Nicole Ehnert (Ausschusssprecherin)
Herr Ulrich Schlüter (Sitzungsleitung + Protokollführer)

Herr Ralf Gärtner
Frau Christine Haase
Herr Günter Hohn
Herr Reinald Last
Frau Ria Pleister

Fehlende Ausschussmitglieder:

Herr Lieder (unentschuldigt)

Gäste:

Frau Celina Gräf, Stadtteilhaus Blockdiek
Frau Silke Pfeiffer, QBZ Blockdiek
Herr Ihno Jürgens

Auf Anregung von Frau Pleister wird TOP 1 zu TOP 8.

Die Tagesordnung wurde wie folgt beschlossen:

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 22.11.2023
2. Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge der Bürgerinnen und Bürger (zu den Themen Quartiersentwicklung, sozialer Zusammenhalt, Soziales, WIN, LOS, lebendige Quartiere
3. Vorstellung Projekt Holzwerkstatt Tenever, Herr Ihno Jürgens / bras e.V.
4. Silke Pfeiffer, Leitung Quartiersbildungszentrum Blockdiek (QBZ) stellt sich und ihre Arbeit vor
5. Themenabsprachen / Vorschläge und Sitzungsort für die nächsten Sitzungen
6. Mitteilungen des Ortsamtes
 - Wünsche der Nachbarschaft vom 14. Ellener Dorffest (siehe Mail vom 13.11.23)
 - Bauanträge von zwei Neubauvorhaben im „Stadtleben Ellener Hof“
 - (Antwort von SBMS bereits per Mail versandt)
7. Verschiedenes
 - Rundgang und Vorstellung des Stadtteilhauses Blockdiek durch Frau Celina Gräf

Zu TOP 1: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 22.11.2023

Das Protokoll vom 22.11.2023 wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 2: Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge der Bürgerinnen und Bürger (zu den Themen Quartiersentwicklung, sozialer Zusammenhalt, Soziales, WIN, LOS, lebendige Quartiere

Es werden keine Wünsche, Anregungen oder Bürgeranträge gestellt.

Zu TOP 3: Vorstellung Projekt Holzwerkstatt Tenever, Herr Ihno Jürgens / bras e.V.

Herr Jürgens stellt das Projekt in Tenever (im Erdgeschoss des Jugendhauses) vor. Es sind ca. 12 Stellen vorhanden, die Hälfte davon Frauen. Viele Teilnehmer*innen Ü50/Geflüchtete, dabei müssen auch viele die Sprache erlernen. Die Teilnehmer*innen sollen für den 1. Arbeitsmarkt vorbereitet werden. Es sind AGH-Stellen (Arbeitsgelegenheit). Arbeitsgelegenheiten für In-Jobber. Aufträge dürfen nur von gemeinnützigen Einrichtungen (Schulen, Kitas, OA) entgegengenommen werden (keine Privatpersonen, Firmen). Es darf keine Konkurrenz zu Handwerksfirmen entstehen. Derzeit werden aus Holz ABC Baukästen für Kitas erstellt. Es gibt bei der bras Holz- und Metallwerkstätten. Es handelt sich nicht um einen Qualifizierungsbetrieb (kein „Gesellenbrief“). Neben Herrn Jürgens noch zwei weitere Mitarbeiter. Eine Kollegin spricht 7 Sprachen.

Frau Pleister erwähnt die mögliche Zusammenarbeit mit dem Zonta Club (Bänke in orange, als Zeichen gegen Gewalt an Frauen).

Die Mitarbeiter stammen zum Teil aus Syrien, andere sind auch Deutsch. Die bras hat breitenweit 800 Mitarbeiter. In Osterholz ist die bras auch im Café Schweizer Viertel, im Café Blocksberg (Blockdiek) und auf dem Ellener Hof mit einer Gartengruppe, der Fahrradselbsthilfwerkstatt und der Waren- und Paketabholstation vertreten. Die bras Holzwerkstatt existiert schon über 25 Jahre in Tenever.

Zu TOP 4: Silke Pfeiffer, Leitung Quartiersbildungszentrum Blockdiek (QBZ) stellt sich und ihre Arbeit vor

Frau Pfeiffer ist seit 2021 Leitung des QBZ Blockdiek. Sie arbeitet aber schon seit Ende 2000 bei der Hans-Wendt-Stiftung, jetzt 450 Mitarbeiter an 39 Standorten (2000 nur 168). Sie ist Erzieherin und Kita-Fachwirtin (und eine 3. Ausbildung).

Aufgabe des QBZ ist es die Bildungssituation der 0-12 jährigen zu verbessern, gemeinsam mit den Bewohnern und Einrichtungen. In Blockdiek sind vier Kitas und eine Ganztagschule. Gemeinsam mit den AfSD und dem Gesundheitsamt sowie den Gesundheitsfachkräften finden Gesprächsrunden z.B. mit Themen Übergewicht und Mediengebrauch bei Kindern statt. Es gibt ganzheitliche Angebote, Deutschkurse, fünf Kurse für Frauen mit Kindern diese vom Mütterzentrum betreut werden, andere Frauengruppe (Sport) werden über Zuwendungen finanziert. Es gibt weiterhin den Treffpunkt „Wir in Blockdiek“, Spiele Samstag (Brettspiele) und das Angebot Samstag mit Familien. Über Globalmittel werden Ferienangebote finanziert.

Besuch der Senatorin für Kinder und Bildung Frau Aulepp. Bedarfe wurden deutlich, wie Sprachförderung bei Kindern (24 von 30 Kindern).

Thematik: Bekanntgabe von Veranstaltungen, Schaukästen, Internet, Flyer, Weserreport.

(siehe Anlage 1)

Zu TOP 5: Themenabsprachen / Vorschläge und Sitzungsort für die nächsten Sitzungen

Sitzungsorte für die nächsten Sitzungen:

- Stiftungsdorf Ellener Dorfstr. (ist bereits für den 10.04.24 reserviert)
- Café Abseits
- Orange House, Petri und Eichen
- Schimmelhof

Zu TOP 6: Mitteilungen des Ortsamtes

Wünsche der Nachbarschaft vom 14. Ellener Dorffest (siehe Mail vom 13.11.23),
Antworten in den Klammern:

1. Straßenbahnverlängerung Sebaldsbrück/Wesperpark. (o.k.)
2. Eine Ampel bei der Osterholzer Heerstr. (Aldi) wäre schön sowie gegenüber dem Gemeindehaus Melanchthon und Stumpesweg/Osterholzer Heerstr. (unwahrscheinlich, Querungshilfe)
3. Beim nächsten Ellener Dorffest wäre es schön, wenn im Internet das Programm mit Uhrzeit zu finden wäre. (wird weitergegeben)
4. Bremsschwellen auf der Straße An der Kämenade am Osterholzer Friedhof entlang. (an den Bauausschuss)
5. Die Hecke vom Friedhof An der Kämenade könnte mal wieder geschnitten werden. (Ortsamt weitergeben)
6. Sicherer Schulweg für die Kinder. (o.k.)
7. Mehr Klettergerüste und die Toiletten sauber sind, offensichtlich ein Schüler von einer der beiden Schulen. (wird an die Schulen weitergegeben)
8. Keine kaputten Straßen mehr. (o.k., nicht umsetzbar durch Beirat und OA)
9. Ich wünsche mir einen Lolli (wahrscheinlich ein Kindergartenkind). (ja, OAL)
10. Wo sind die Parteien auf dem Dorffest? (waren leider nicht erwünscht!)
11. Verkehrsberuhigung vor der Grundschule „Uphuser Str.“. (ist in Arbeit)
12. Dass es mehr Fußballplätze gibt. (o.k., aber derzeit kein Geld)
13. Mehr Investitionen in die Zukunft unserer Kinder. (Schreiben durch OA an den Bürgermeister)

Zu TOP 7: Verschiedenes

- Mülleimer an der Linie 1 (Mülheimer Str.) voll, Telefonnummer auf dem Mülleimer, dort anrufen (Hinweis durch Herrn Last)
- Führung durch das Stadtteilhaus Blockdiek.

- Verweis auf die Flyer in der Anlage 2 und 3.
- Der nächste Sitzungstermin ist am **10.04.2024**. Die Sitzung wird bei der Bremer Heimstiftung im „Stiftungsdorf Osterholz“ stattfinden.

Bremen, 29.01.2024

gez. Ulrich Schlüter
(Sitzungsleitung/Protokollführer)

gez. Nicole Ehnert
(Ausschusssprecherin)